

Inhaltsverzeichnis

Dank.....	V
Abbildungsverzeichnis.....	XI
Tabellenverzeichnis.....	XV
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
1 Einleitung.....	1
1.1 Problemkontext.....	2
1.2 Forschungsstand.....	10
1.3 Forschungsfrage und Ziel der Arbeit.....	20
1.4 Aufbau der Arbeit.....	23
2 Theoretischer Rahmen.....	25
2.1 Schulen in nichtstaatlicher Trägerschaft in der Entwicklungszusammenarbeit.....	25
2.2 Funktionen von Schule.....	30
2.3 Bildungsgerechtigkeit.....	35
2.3.1 Zur Konzeptionierung von Bildungsgerechtigkeit.....	36
2.3.2 Moderatoren von Bildungsgerechtigkeit.....	52
2.4 Zusammenfassung: Der Theoriekontext dieser Arbeit.....	57
3 Thematischer Kontext.....	61
3.1 Ruanda – ein Post-Konflikt-Staat in Afrika.....	63
3.2 Die Schulstruktur: allgemeinbildende Primarschulen in nichtstaatlicher Trägerschaft.....	75
3.2.1 Der historische Kontext des Bildungssystems.....	75
3.2.2 Die rechtliche Stellung und Trägerstruktur evangelischer Schulen.....	83
3.2.3 Zur Steuerung des Bildungssystems durch Bildungsausgaben.....	90
3.2.4 Einschulungsraten in Ruanda.....	99
3.3 Bildungsqualität.....	104
3.4 Gesellschaftliche Gleichheit und Ungleichheit.....	110
3.5 Bildung und gesellschaftliche Kohäsion.....	121
3.6 Zusammenfassung.....	125

4	Funktionen empirisch untersuchen – zum methodologischen	
	Zugang dieser Arbeit	129
4.1	Methodologische Einordnung.....	131
4.2	Zugang: Funktionen über Problemlagen verdeutlichen	136
4.3	Verwendete Datensätze.....	144
4.4	Instrumentierung.....	155
4.5	Arrondierende Expertengespräche.....	169
5	Ergebnisse der empirischen Analyse	177
5.1	Die Expansion von Primarschulen in evangelischer Trägerschaft	178
5.2	Schulkinder an den Schulen in evangelischer Trägerschaft	197
5.3	Religiöse Zugehörigkeit und Schulbesuch an Schulen des CPR....	214
5.4	Lehrkräfte an Schulen in evangelischer Trägerschaft.....	225
5.5	Ergebniszusammenfassung für die empirische Analyse	246
6	Bildung im Spannungsfeld von Post-Konflikt, Transition und	
	Entwicklung.....	265
6.1	Die Kooperation von Staat und Zivilgesellschaft im Primarbereich	266
6.2	Wirkungen und Erträge von protestantischen Primarschulen	274
6.2.1	<i>Inputqualität.....</i>	<i>274</i>
6.2.2	<i>Outputqualität.....</i>	<i>283</i>
6.2.3	<i>Relation zwischen Input- und Outputqualität</i>	<i>305</i>
6.2.4	<i>Zusammenfassung der Wirkungen und Erträge für die protestantischen Primarschulen</i>	<i>308</i>
6.3	Integrationskraft der Primarschulen in protestantischer Trägerschaft.....	310
6.3.1	<i>Religionsverteilung der Schulkinder des CPR im Jahr 2010.....</i>	<i>311</i>
6.3.2	<i>Geschlechterverteilung an den Primarschulen des CPR 2010.....</i>	<i>323</i>
6.4	Zivilgesellschaftliche Strukturbildungen in Situationen des Umbruchs	328
6.5	Zusammenfassung und Verdichtung der Ergebnisse des indikatorengeliteten Vergleichs	329
7	Diskussion der Befunde.....	335
7.1	Zur Bedeutung von Schulen in nichtstaatlicher Trägerschaft	337
7.2	Zur Qualifikationsfunktion und Bildungsqualität von Schulen in nichtstaatlicher Trägerschaft.....	341

7.3	Zur Selektionsfunktion von Schulen in nichtstaatlicher Trägerschaft und gesellschaftliche Gleichheit und Ungleichheit ...	347
7.4	Zur Integrationsfunktion von Schulen in nichtstaatlicher Trägerschaft und gesellschaftlicher Kohäsion.....	350
8	Zusammenfassung und Anregungen.....	355
8.1	Zusammenfassung der vorgelegten Fallstudie	355
8.2	Anregungen für die weitere Forschung	364
8.3	Anregungen für die Bildungspolitik und die pädagogische Praxis.....	367
	Literaturverzeichnis	371
	Anhang.....	393